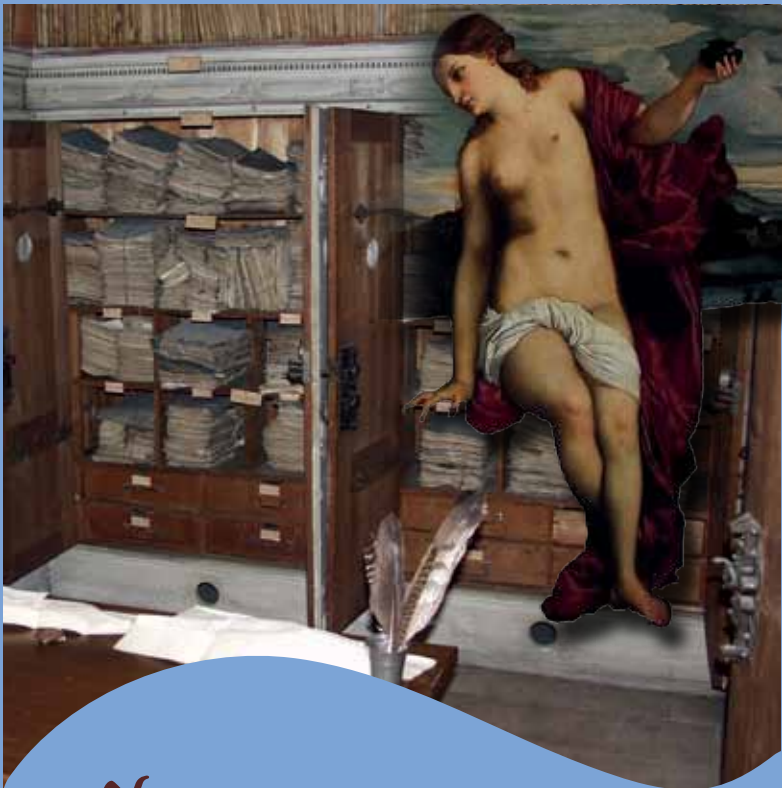


Science contest  
local History & History of Arts

Jungfräulichkeit  
entdecken!



WASSERBURG AM INN

## Ansprechpartner

**Stadtarchivar Matthias Haupt**  
Stadtarchiv Wasserburg a. Inn  
Kellerstr. 10  
83512 Wasserburg a. Inn  
Tel.: +49 8071 920369  
Fax: +49 8071 920371  
stadtarchiv@stadt.wasserburg.de  
www.stadtarchiv.wasserburg.de

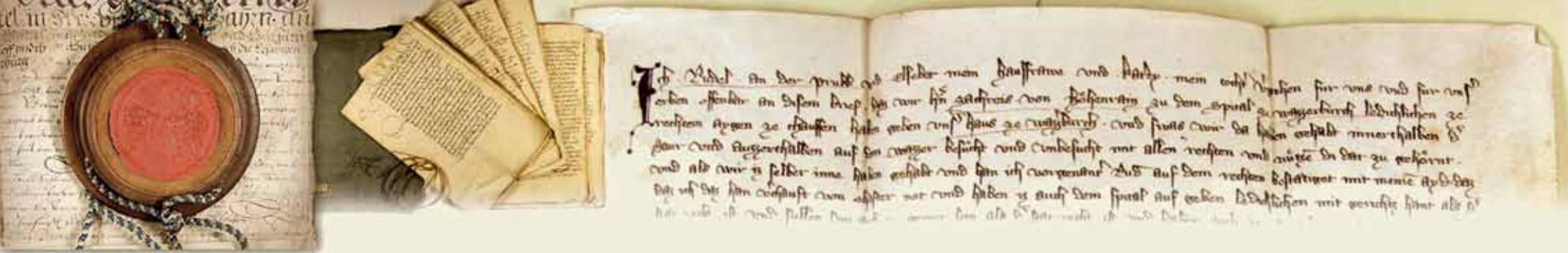
**Museumsleiterin Sonja Fehler**  
Museum Wasserburg  
Herrngasse 15  
83512 Wasserburg a. Inn  
Tel.: +49 8071 925290  
Fax: +49 8071 922284  
heimatmuseum@stadt.wasserburg.de  
www.museum.wasserburg.de



Bitte hier abtrennen (falls der Platz nicht ausreicht, bitte Zusatzblatt verwenden)

**Anmeldung zum wissenschaftlichen Wettbewerb der Stadt Wasserburg a. Inn im Jahr .....**

1. Hochschule:.....
2. Ansprechpartner für diese Arbeit:.....  
(Name, Vorname, Adresse, Telefon).....  
.....
3. Diese Arbeit wurde betreut von:..... wurde nicht betreut.  
.....
4. Thema der Arbeit: .....
5. Bei der Arbeit handelt es sich um eine ..... Einzelarbeit ..... Gruppenarbeit.



## Jungfräuliches erforschen:

Sie begeben sich auf Spurensuche zur Archäologie, Geschichte, Kunst und Architektur der Stadt Wasserburg am Inn. Dabei können Sie auf die bisher kaum erforschten Bestände des Museums und des Stadtarchivs der alten Handelsstadt zurückgreifen. Wasserburg liegt 60 km östlich von München und ist mit dem Zug gut erreichbar.

Das **Museum Wasserburg** beherbergt ca. 15.000 Objekte, die die Geschichte von Stadt und Region von der Altsteinzeit über das Mittelalter bis ins beginnende 20. Jahrhundert dokumentieren. Darüber hinaus verwaltet das Museum in seinen Depots eine große Sammlung sakraler und profaner Kunst aus allen Epochen von der Spätgotik bis zur Gegenwart.

Das **Stadtarchiv Wasserburg** verwahrt in seinen mittelalterlichen und frühneuzeitlichen Beständen die umfangreiche und geschlossene Überlieferung der Amtsbücher und Akten der Rats-, und Stiftungsverwaltung (ab 14. Jh.), die Ratsprotokolle seit dem 16. Jh. und ca. 5000 Urkunden ab 1301. Auch die neueren Bestände seit dem Jahr 1818 sind umfangreich und geben Antwort auf mannigfaltige Fragen zur Stadtgeschichte.

Gerne helfen wir Ihnen bei der Themenfindung und bei der Durchführung Ihrer Projekte. Darüber hinaus bietet der Historische Verein die Veröffentlichung gelungener Arbeiten an.

## Aufgaben:

1. Entwicklung einer wissenschaftlichen Fragestellung in Abhängigkeit von Thema, Quellenslage und Methodik.
2. Anfertigen einer Seminar-, Projekt- oder Abschlussarbeit.
3. Form: Die Herkunft aller verwendeten Informationen muss gekennzeichnet werden (Literatur- und Quellennachweise). Die Arbeit muss in schriftlicher Form abgegeben werden. Gerne dürfen im Rahmen des Wettbewerbs auch Web-Seiten oder Ausstellungen entstehen. Die abzugebende Papierform, aus der alle gewonnenen Informationen hervorgehen müssen, bleibt jedoch verpflichtend. Neben der Papierform sind alle Beiträge auch in Dateiform im Stadtarchiv einzureichen.



## Teilnahmebedingungen:

1. Teilnehmen können Studierende aller Fachrichtungen und Hochschulen.
2. Es können sowohl Einzel- als auch Gruppenarbeiten eingereicht werden.
3. Abgabetermin ist der 30. Mai eines jeden Jahres.
4. Der Beitrag muss einen Bezug zur Wasserburger Lokal- und Stadtgeschichte (bspw. aus den Bereichen Wasserburger Kunst und Kultur, Architektur, Politik und Gesellschaft, Landschaft etc.) haben.
5. Die Einbeziehung von originalen Quellen aus dem Stadtarchiv oder Objekten aus dem Museum wäre schön.
6. Wird der Beitrag zum Wettbewerb auch in Form einer Ausstellung präsentiert, so bitten wir darum, uns rechtzeitig einzuladen.
7. Der Wettbewerb findet kombiniert mit den Schulen jeweils in den Stufen Grundschule, Mittelstufe, Oberstufe und Hochschule statt.
8. Innerhalb der Stufen werden bis zu drei Preisen vergeben.
9. Es gibt jeweils 4 x 3 attraktive Hauptpreise im Wert von insgesamt 1000 € zu gewinnen.